

HANDWERKSKAMMER SÜDTHÜRINGEN

Ein Kompass für zukünftige Könnner

Achte Auflage des Karriere- und Aktionstages „Handwerk all-in“ verzeichnet Rekord an teilnehmenden Handwerksbetrieben

Dass das Handwerk eine breite Vielfalt an Berufswegen bietet, das beweist Südthüringens größter Aktions- und Karrieretag seit seinem Start vor acht Jahren immer wieder aufs Neue. Dass „Handwerk all-in“ prompt zum 35-jährigen Bestehen des Bildungscampus BTZ Rohr-Kloster mit einem Rekord an teilnehmenden Handwerksunternehmen und weiteren berufsbezogenen Ausstellern aufwarten konnte, war ein besonderer Erfolg.

Weit über 70 Unternehmen und Partner des Handwerks ließen sich nicht nur über die Schulter schauen, sondern boten den rund 1.000 Besuchern und Besuchern die Gelegenheit, Handwerk selbst auszuprobieren und vor allem Schülerinnen und Schüler der siebten und achten Klassen beim Backen, Lötten oder Sägen eine Idee davon zu bekommen, wie ihr späterer Berufsalltag einmal aussehen könnte.

Einblicke ins Handwerk dank teilnehmender Unternehmen

Für Mike Kämmer, Präsident der Handwerkskammer Südthüringen, hatte die Eröffnung des Aktionstages im Jubiläumsjahr des größten Thüringer Bildungszentrums für das Handwerk einen besonderen Charakter. „Der Erfolg des Südthüringer Handwerks, wie es sich nach der Wendezeit wieder neu zu bestimmenden Wirtschaftsfaktor unserer Region aufgestellt hat, spiegelt sich in diesem Bildungscampus wider. Bis heute haben hier über 41.000 Jugendliche zentrale Teile ihrer dualen Ausbildung absolviert“, resümierte Kämmer. Er hob damit auch die Bedeutung des Karriere- und Aktionstages hervor, der mutmaßlich für den einen oder anderen Berufsuchenden den entscheidenden Impuls gegeben habe, um sich für einen Ausbildungsberuf im Handwerk zu entscheiden. Der Kammerpräsident dankte den vielen Handwerksunternehmen für ihr Mitwirken, wodurch der praktische Einblick ins Handwerk erst möglich werde: „Sie repräsentieren die ganze Bandbreite und Stärke des Südthüringer Handwerks.“

Dass sich auch die Thüringer Landesregierung der Bedeutung des Bildungscampus der Handwerkskammer Südthüringen und der enormen wirtschaftlichen Schlagkraft des Handwerks bewusst sei, formulierte Wirtschaftsstaatssekretär Mario Suckert zur Eröffnung des Aktionstages und nannte das BTZ Rohr-Kloster ein Zentrum der Handwerksausbildung, das weit über Thüringen hinausstrahle: „Die Zukunft des wirtschaftlichen Aufschwungs liegt im Handwerk!“, bekräftigte Suckert und versprach, dass sich die Thüringer Landesregierung für das Handwerk starkmachen werde. Der Wirtschaftsstaatssekretär kündigte neben der kostenfreien Meisterausbildung ab 2026 auch die Vereinfachung von Förderverfahren für die Wirtschaft an.

Rahmenprogramm zum Jubiläumsjahr

Wer sich bereits ein wenig genauer über Berufswege im Handwerk informieren wollte, konnte bei den Ausbildungsberatern der Handwerkskammer Südthüringen alle Fragen rund um das Thema Ausbildung und Karriere klären. Auch eine Beratung zu Meisterausbildung und Weiterbildung stand zur Verfügung. Zum 35-jährigen Bestehen des Bildungscampus boten die Organisatoren zusätzlich zu den spannenden Mit-



Dem Handwerk über die Schulter schauen – diese Gelegenheit nutzten auch in diesem Jahr knapp 1.000 Besucher bei „Handwerk all-in“.

Fotos: HWK Südthüringen/Jacob Schröter



Der Aktions- und Karrieretag stand in diesem Jahr im Zeichen des 35-jährigen Bestehens des Bildungscampus BTZ Rohr-Kloster.



Die Zukunft des wirtschaftlichen Aufschwungs liegt im Handwerk.“

Mario Suckert
Staatssekretär

mach-Aktionen in den Ausbildungsworkshops und an den Ständen der teilnehmenden Handwerksunternehmen ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm.

Neben dem traditionell gezeigten Zimmermannsklatsch auf einem schwebenden Dachstuhl und beeindruckender Vorführungen an der Anti-Havarie-Trainingsanlage gab es Live-Musik und ein Gewinnspiel, bei dem Gutscheine für die Leistungen verschiedener Handwerksbetriebe verlost wurden.

Die kommende neunte Auflage von „Handwerk all-in“ findet am 12. September 2026 statt

Danke an über 70 Aussteller

Die Handwerkskammer Südthüringen dankt allen Unternehmen und Ausstellern, die den Aktionstag unterstützt haben:

- AHG GmbH & Co. KG
- Arnold AG
- AUMA TEC GmbH
- Autohaus Max Schultz GmbH & Co. KG
- Backhaus Nahrstedt Premium GmbH
- Baugeschäft Ronny Schlott
- Baugeschäft Thilo Seelig
- Bauunternehmen Jürgen Wolf
- BayWa Haustechnik GmbH
- Brillux GmbH & Co. KG
- Dachdecker Meisterbetrieb Frank Tautenhain
- Dirk Endter Maler- und Lackierermeister
- Drechslerei Frank Huhn
- Drechslerei Marcel Werner
- Drechslerei Zimmer
- Elektro-Krieg
- Ellocko Friseursalon
- Eismanufaktur Ciao Ciao
- Erhardt AG
- FHS Fahrzeughandel und Service GmbH
- Fielmann AG & Co. OHG
- Fleisch- und Wurstwaren Schmalkalden GmbH Thüringen
- Gebäude- und Anlagentechnik Haina GmbH
- Hausemann GmbH
- Haustechnik Zimmermann
- Haut Couture

- HFP Bandstahl GmbH
- Hilti Deutschland AG
- Huldreich Lind Produktions GmbH
- Hörgeräte Möckel GmbH
- Hufbeschlag und Metallbau Unbehauen
- IWS GmbH
- J & Z Elektro Service
- Karosserie- und Metallbau Menz
- Konditorei Holland-Moritz
- „Kopf bis Fuß mit Herz“ Kosmetik
- Krug Holzsystembinder GmbH
- Kynast Elektroanlagen GmbH
- Labor 32 GmbH
- Lay Gewürze GmbH
- Lenkungstechnik Willi Elbe GmbH & Co. KG
- Lindenlaub Fahrzeugrestauration
- Magic faces
- Mirko Hölzer Bestattungen
- Nonn Heizungstechnik und Metallbau GmbH
- NWS Germany Produktion W. Nöthen e. K.
- Paschal-Werk G. Maier GmbH
- regio fuel electric GmbH
- Ritzmann-Bau
- Rockenstein GmbH
- Ruben Peter Ausbau GmbH
- Rudolph Haustechnik GmbH & Co. KG
- Schreinerei Hartmann GmbH
- Stefan Förster Heizung-Sanitär-Klempnerei
- Steinbach-Hallenberger Maler GmbH
- Tatortreinigung pikoBeLo

- Thüringer Agrartechnik & Maschinenbau GmbH
- Tischlerei Döll GmbH
- Tischlerei Uwe Reum
- Treppenbau + Tischlerei Kirchner
- VIBA sweets GmbH Schmalkalden
- Wagner Maler & Putzer GmbH
- WEGRA Anlagenbau GmbH
- Weisskopf Werkzeuge GmbH & Co. KG
- Zahntechnik Zentrum Eisenach GmbH & Co. KG
- Zimmerei und Holzbau Jens Kümpel
- Ausbildungsverbund „Grüne Berufe“ Südthüringen
- SBBZ Suhl/Zella-Mehlis Berufsfachschule Büchsenmacher/Graveure
- SBBZ + MEFA Bad Salzungen, Schnitzschule Empfertshausen
- SBBS Sonneberg, Berufsfachschule Glas
- Staatliche Fachschule für Steintechnik und Gestaltung Wunsiedel
- Kfz-Innung Südthüringen
- Kreishandwerkerschaft Schmalkalden-Meiningen/Suhl
- Verband des Deutschen Drechsler- und Holzspielmacherhandwerks e. V.
- Verkehrswacht Suhl
- Musikschule „A. Wagner“ Suhl
- Cteam Consulting und Anlagenbau GmbH
- Karriere Heimat

IMPRESSIONEN

Handwerk all-in 2025



Gäste aus der Landes- und Regionalpolitik. Fotos: HWK Südthüringen



Eine berufliche Zukunft im Fleischerhandwerk?



Das Angebot zum Mitmachen war vielfältig.



Handwerk bedeutet auch: viel Technik.



Gelegenheiten zum Mitmachen gab es überall.



Springt der Funke für das Handwerk über?



Ausbildungsberatung vor Ort.

IMPRESSUM

Handwerkskammer Südthüringen

Rosa-Luxemburg-Straße 7-9
98527 Suhl
Tel. 03681/3700
Fax 03681/370290
E-Mail: info@hwk-suedthueringen.de
Internet: www.hwk-suedthueringen.de
Verantwortlich: stellvertretende Hauptgeschäftsführerin Sabine Bednarzik

Gas, Wasser, Spitze!

Im BTZ Rohr-Kloster verabschiedete sich der langjährige SHK-Meisterprüfungsausschuss mit seiner letzten Prüfung

Waschbecken, Toilette, Wasserzähler, dazu Fliesen und die Verrohrung für Warm-, Kalt- und Abwasser: Für einen Installateur- und Heizungsbauermeister im Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnikhandwerk ist die Konstruktion einer vollständigen Bad- und Heizungsinstallation das tägliche Brot. Zugleich stellt so ein Projekt Anforderungen, die nur ein Handwerksprofi zu meistern gelernt hat. Genau diese Kenntnis durften Mitte September 17 Prüflinge vor dem Meisterprüfungsausschuss der Handwerkskammer Südthüringen unter Beweis stellen.

Für den erfolgreichen Abschluss von Teil 1 ihrer Meisterprüfung erhielten die jungen Aspiranten zunächst den Auftrag, ein Einfamilienhaus mit Sanitär-, Heizungs- und Klimaanlage eigenständig zu planen. Nach Abschluss der Vorarbeiten am PC wurde die Badinstallation als Projekt für die praktische Arbeit vorgegeben. Zwar durfte im Vorfeld geübt werden, doch dann ging es daran, unter den Augen der Prüfer den Plan innerhalb eines Arbeitstags in die Tat umzusetzen.

„Die Aufgabe ist anspruchsvoll, weil sie Kenntnisse in zahlreichen alten und neuen Handwerkstechniken erfordert“, erläutert Fachbereichsleiter Sandro Hamacher. So mussten die Nachwuchsmeister beispielsweise Fertigkeiten im Gasschweißen, Kupferlöten, Biegen und in anderen Fügetechniken demonstrieren. Dabei tickte stets die Uhr und es galt, in jedem Detail saubere und fachmännische Arbeit

abzuliefern. In der ersten Prüfungsrunde tat sich hierbei insbesondere Marco Weidisch hervor, der nicht nur unter den besten Lehrlingen seines Jahrgangs war, sondern bereits mit einer Sondergenehmigung als Ausbilder tätig ist. Doch auch die übrigen Teilnehmer stellen ihr Können zur Schau.

Ein besonderes Ereignis war diese Meisterprüfung auch für die Mitglieder des Prüfungsausschusses. Dessen Amtsperiode endet im Oktober und acht von zehn langjährigen Mitgliedern geben die verantwortungsvolle Aufgabe in neue Hände. „Einige von ihnen bekleiden dieses Ehrenamt nun seit fast dreißig Jahren“, hebt Manfred Tietze, Leiter des Bildungscampus BTZ Rohr-Kloster, hervor. An der Seite von Kammerpräsident Mike Kämmer war er gekommen, um diese letzte Prüfung des bisherigen Ausschusses persönlich zu begleiten. „Das SHK-Handwerk in unserer Region dankt den Ausschussmitgliedern herzlich für ihren aufopferungsvollen Einsatz. Mit ihrer Tätigkeit – oft auch an Wochenenden – haben sie einen aktiven Beitrag zur Qualitätssicherung und zur Nachwuchsarbeit geleistet“, so Kämmer.

Den Beweis für die Attraktivität des SHK-Handwerks hatte Sandro Hamacher im Gepäck: „Der nächste Meisterkurs mit 24 Teilnehmern ist bereits ausgebucht!“ Auch sie werden sich in einigen Monaten der praktischen Prüfung stellen müssen, dann allerdings unter Aufsicht einer neuen Generation im SHK-Meisterprüfungsausschuss.



Der erste Prüfungstag ist geschafft: BTZ-Leiter Manfred Tietze, PA-Mitglied Volkmar Hack, die Prüflinge Niklas Hilmes, Gino Frychel, Philipp Genßler und Marco Weidisch, HWK-Präsident Mike Kämmer, Prüfling Jonas Heim und PA-Mitglied Matthias Menschner (v. l. n. r.). Foto: HWK Südthüringen

Beste Jungbäcker gekürt

Thüringer Meisterschaft der Bäckerjugend in Dresden

Einmal jährlich, immer im September, richtet der Landesinnungsverband für das Thüringer Bäckereihandwerk die Praktischen Leistungswettbewerbe der Thüringer Handwerkskammern und die Thüringer Meisterschaft der Bäckerjugend aus. Der diesjährige Wettbewerb fand am 22. September in der Akademie Deutsches Bäckereihandwerk Sachsen e. V. in Dresden statt. Er stand unter dem Thema „Das Bäckereihandwerk der Zukunft“. Mit kreativen Ideen und handwerklichem Geschick stellten die jungen Talente verschiedenste Gebäcke her und präsentierten diese dekorativ auf einem Schautisch.

Als Gesamtsiegerin ging Bäckerin Gizella Antal von der Backstube

Erfurt hervor und qualifizierte sich damit für die Deutsche Meisterschaft der Bäckerjugend an der Bäckereifachschule Olpe. Dort werden vom 14. bis zum 17. November 2025 die besten Jungbäcker und -fachverkäufer aus ganz Deutschland gegeneinander antreten. Bei den Fachverkäufern konnte dieses Jahr aufgrund von fehlenden Teilnehmern kein Platz vergeben werden. Im parallel stattfindenden Kammerwettbewerb erreichte Justina Angel Beyer aus Veilsdorf (Ausbildungsbetrieb Backhaus Nahrstedt Premium GmbH, Meiningen) den 1. Platz im Kammerbezirk Südthüringen.

www.baekertueringen.de



Die Bäckerjugend aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen traf sich zur Meisterschaft in Dresden. Foto: Landesinnungsverband für das Thüringer Bäckereihandwerk



Das Team Südthüringen ist der strahlende Sieger von „Jugend schweißt 2025“ (v. l. n. r.): Nico Schubert (Ausbilder Schweißfachmann), Moritz Wolf, Luca Möller, Alexander Graf, Yvonne Reichsthaler (Fachbereichsleiterin Schweißfachmann), Lucas Hammerschmidt, Reiner Jäger (Ausbilder Schweißfachmann), PZA-Vorsitzender SFI Andreas Lüderitz (Prüfungs- und Zertifizierungsausschussvorsitzender Schweißfachingenieur) und Wolfgang Kästner (Schweißfachingenieur).

Foto: Yvonne Reichsthaler

Südthüringen glänzt bei „Jugend schweißt“

Junge Handwerker aus der Region gewinnen Goldmedaillen in zwei Disziplinen

Auf der internationalen Leitmesse „Schweißen & Schneiden“ in Essen fand in diesem Jahr vom 14. bis zum 17. September der 15. Bundeswettbewerb „Jugend schweißt“ statt. Insgesamt 50 junge Schweißserinnen und Schweißer aus ganz Deutschland traten an, um ihr Können in den vier Schweißverfahren unter Beweis zu stellen. Das Team Südthüringen, das den DVS-Landesverband Ost vertrat und in der Handwerkskammer Südthüringen am Bildungscampus BTZ Rohr-Kloster überbetrieblich ausgebildet wurde, überzeugte dabei mit hervorragenden Ergebnissen.

Im E-Hand-Schweißen ließ Alexander Graf (Ausbildungsunternehmen Mainfrankennetze, Würzburg) alle Mitbewerber hinter sich und belegte den ersten Platz. Eine weitere Goldmedaille holte Lucas Hammerschmidt (GRW Anlagenbau GmbH, Sonneberg) für seine hervorragenden Leistungen im Gasschweißen. Ebenfalls auf dem Siebertreppchen stand nach einem anspruchsvollen Wett-

bewerb Moritz Wolf (Schlosserei & Metallbau Schüler, Schmalkalden) mit einem herausragenden dritten Platz im WIG-Schweißen.

Luca Möller (Wegra Anlagenbau GmbH, Westenfeld) verpasste nur knapp die Medaillenränge und erreichte in der bundesweiten Konkurrenz einen sehr guten vierten Platz im MAG-Schweißen. Auch im Teamwettbewerb zeigten die vier Nachwuchsschweißer ihr Können und erreichten gemeinsam einen starken vierten Platz.

Gold bei der International Welding Competition

Im Anschluss an den Bundeswettbewerb fand die „International Welding Competition“ statt. Hier trat Philip Lukow (GRW Anlagenbau GmbH, Sonneberg) für das Südthüringer Handwerk an. Gegen Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus 13 Nationen, darunter China, Bulgarien, Indien, Schweiz, Bosnien-Herzegowina, Ukraine und weitere, setzte er sich im Gasschweißen souverän durch und

holte die Goldmedaille nach Südthüringen. „Wir als Ausbilder sind sehr stolz auf alle fünf jungen Talente“, betonte Yvonne Reichsthaler, Fachbereichsleiterin Schweißen & Metalltechnik auf dem Bildungscampus BTZ Rohr-Kloster. Der enorme Wettbewerbserfolg habe einmal mehr gezeigt, welch hohes Ausbildungsniveau in Südthüringen gepflegt wird und mit welcher Leidenschaft die nächste Generation von Fachkräften ihr Handwerk lebt.

„Unser Dank gilt ebenso allen beteiligten Unternehmen, dem DVS Landesverband Ost, dem DVS Südthüringen, der Handwerkskammer Südthüringen, dem Bildungszentrum BTZ Rohr-Kloster sowie der Berufsschule Meiningen, die zwei unserer Teilnehmer für den Wettbewerb vom Schulunterricht freigestellt hat. Ohne diese tatkräftige Unterstützung wäre dieser großartige Erfolg nicht möglich gewesen!“, so Yvonne Reichsthaler.

www.dvs-home.de

Gutes Licht und gute Sicht

Auftakt für den „Licht-Sicht-Test 2025“ in der Autohaus AHAG GmbH in Schleusingen

Unter dem Motto „Gutes Licht! Gute Sicht!“ läuft seit dem 1. Oktober wieder Deutschlands größte Verkehrssicherheitsaktion. Schon seit 1956 weisen die Kfz-Innungen und ihre Mitgliedsunternehmen Autofahrer zu Beginn der dunklen Jahreszeit darauf hin, die Beleuchtung ihres Fahrzeugs fachmännisch überprüfen zu lassen. Das Angebot hat sich fest im Kalender vieler Fahrzeugbesitzer etabliert.

Den Startschuss zur Aktion in der Region gab Ende September die Innung des Kfz-Gewerbes Südthüringen in der Autohaus AHAG GmbH in Schleusingen. Einen Monat lang bieten nun wieder die teilnehmenden Innungsbetriebe ihren Kunden einen kostenlosen Basis-Check ihrer Fahrzeugbeleuchtung an. Der Test umfasst die Sicht- und Funktionsprüfung sowie die Prüfung der vorschriftsmäßigen Einstellung bei allen Lichtsystemen, die dies ohne Diagnosegerät erlauben. Festgestellte Mängel können in der Regel zu den üblichen Kosten sofort behoben werden. Ist eine aufwendigere Diagnose oder Einstel-



Gemeinsam eröffneten die Innung des Kfz-Gewerbes Südthüringen, die Autohaus AHAG GmbH, der TÜV Thüringen, die Dekra und die Thüringer Polizei den Licht-Sicht-Test 2025.

Foto: HWK Südthüringen

lung nötig, kann ein separater Werkstatttermin angesetzt werden.

Doch damit nicht genug, denn mit Beginn der diesjährigen Aktion wird aus dem Licht-Test ein Licht-Sicht-Test: Auf Wunsch prüfen die teilnehmenden Kfz-Meisterbetriebe im Aktionsmonat auch die Frontscheibe sowie die Wischerblätter auf Schäden und beraten zum Tausch von Halo-

gen- auf sparsame, effiziente LED-Lampen. „In unserer Werkstatt sehen wir mittlerweile oft mehr Autos mit defekten Wischern als mit defekten Leuchten“, weiß AHAG-Prokurist und -Werkstattmeister Florian Sieder aus der Praxis zu berichten.

www.kfz-innung-meiningen.de
www.ahag24.de

WIR GRATULIEREN

Geburtstage und Meisterjubiläen

Wir beglückwünschen in dieser Ausgabe der DHZ die Jubilare der ersten Oktoberhälfte. In der nächsten Ausgabe, die am 24. Oktober erscheint, wird den Jubilaren der zweiten Oktoberhälfte gratuliert.

75. Geburtstag
Friedrich Lotz, Sünna, am 14.10.

70. Geburtstag
Bernd Bielchen, Neuhaus, am 01.10.; Rainer Marr, Suhl, am 07.10.; Bodo Lindner, Römhild, am 10.10.; Bodo Dreßler, Grabfeld, am 14.10.

65. Geburtstag
Mathias Pöschinger, Meimers, am 01.10.; Klaus Mantey, Eisfeld, am 02.10.; Beate Geppert, Zella-Mehlis, am 04.10.; Markus Reinhard, Geisa, am 06.10.; Peter Hartleb, Nahetal-Waldau; Thomas Recknagel, Steinbach-Hallenberg, beide am 09.10.; Andreas Schäfer, Eisenach, am 10.10.; Lutz Weigl, Bad Salzungen, am 12.10.; Holger Zwinkau, Suhl, am 15.10.

60. Geburtstag
Torsten Suda, Grabfeld, am 04.10.; Jörg Deiß, Eisenach, am 08.10.; Gaby Wallstein, Ruhla, am 17.10.

50. Geburtstag
Daniel Trott, Geisa, am 02.10.; Frank Jehn, Wutha-Farnroda, am 03.10.; Andreas Fräbel, Floh-Selgenthal; Marika Seidler, Schalkau, beide am 05.10.; Matthias Happ, Dermbach, am 10.10.; Kai-Uwe Roßmann, Grabfeld, am 12.10.; Daniel Rättsch, Bad Salzungen, am 13.10.; Mike Rimpl, Bad Salzungen, am 17.10.

25-jähriges Meisterjubiläum
Dachdeckermeister Olaf Breitbart, Wutha-Farnroda; Schornsteinfegermeister Mark Scheuer, Bad Salzungen, beide am 05.10.; Kraftfahrzeugtechnikermeister Dirk Meyer, Tambach-Dietharz, am 13.10.; Installateur- und Heizungsbauermeister Eberhard Bauß, Kaltennordheim, am 17.10.

AKTUELLES

Individuelle Terminvereinbarung

Die Agentur für Arbeit Thüringen Südwest informiert darüber, dass seit dem 15. September in den Geschäftsstellen Hildburghausen, Sonneberg, Meiningen und Bad Salzungen keine unterminierte Öffnungszeit mehr gilt. Stattdessen ist vorab eine individuelle Terminbuchung erforderlich, entweder online oder telefonisch. In Notfällen, insbesondere wenn bei kurzfristiger erforderlicher Arbeitslosmeldung eine Terminbuchung nicht rechtzeitig möglich ist, besteht in den Geschäftsstellen Suhl und Eisenach weiterhin die Möglichkeit, unterminiert vorzusprechen.

Terminbuchung unter www.arbeitsagentur.de/vor-ort/thueringen-suedwest oder Tel. 0800/45555 00

Bildungsangebote

- 15.10.25: Prüfen ortsveränderlicher Betriebsmittel, 8 UE, Mi. 7.30 bis 15 Uhr, 295 Euro
- 17. und 18.10.25: Motorsägenkurs AS Baum 1, 16 UE, Fr. 14 bis 20 Uhr, Sa. 8 bis 16 Uhr, 380 Euro
- 22.10.25: Arbeitsrecht für Führungskräfte, 8 UE, Mi. 9 bis 16 Uhr, 450 Euro
- 23.10.25: 4W-System-Fenstermontage nach Stand der Technik, 4 UE, Do. 8 bis 12 Uhr, 120 Euro
- 23.10.25: Befestigungs- und Dübeltechnik, 3 UE, Do. 13 bis 16 Uhr, 100 Euro

Informationen und Anmeldung unter www.hwk-suedthueringen.de